

Fr., 07.08.2015

Etwas erträglicher soll's werden

Pröpstinghoff: Verein beantragt Förderung



Das Gelände und die Wohnungen am Pröpstinghoff würden die Mitglieder des Vereins „Miteinander“ gerne aufwerten. Dazu haben sie Fördermittel beantragt. Foto: Martin Fahlbusch

Ochtrup - Der Verein „Miteinander“ möchte die Situation am Pröpstinghoff verbessern. Dazu haben die Mitglieder jetzt Fördermittel beantragt und einen Ideenkatalog entwickelt.

Bei dem Titel eines Förderprogrammes des Sozialministeriums des Landes NRW machte es bei Manfred Schröder und Johann Moggert vom Verein „Miteinander“ klick. „Wir vom Vorstand sind immer auf der Suche nach Möglichkeiten, das Leben der Flüchtlinge und Asylsuchenden hier in Ochtrup erträglicher zu machen“, erläutert Schröder bei einem Pressegespräch. Auch über die Kontakte zu anderen Flüchtlingsinitiativen, deren Gruppen im Kreis Steinfurt in engem Austausch stehen, sei der Verein auf diese Möglichkeit gestoßen. Im „Modul 4“ der Richtlinien des Programm „NRW hält zusammen“ geht es um „Das Quartier – mein Zuhause“. „Ich habe da sofort an den Pröpstinghoff gedacht“, sagt Moggert.

Also haben die beiden Herren sich für zwei Tage getrennt voneinander Gedanken gemacht, sich dann zusammengesetzt, einen Ideenrahmen für die Antragstellung beim Kreis zu entwickeln. Vom Anlegen eines Basketballfeldes über eine trittsichere Pflasterung der Wege zwischen den Häusern, bis hin zu einem Holzpilz als regensicherer Treffpunkt, der Einrichtung einer Fahrradwerkstatt und der Anlage von Pflanzbeeten und Blumenkübeln kam da eine Menge zusammen.

„Nicht nur eine Bedingung der Förderrichtlinien, sondern auch unser Anliegen ist es, die Bewohner der Häuser – mittlerweile rund 160 Personen aus 31 Nationen – mit in die konkreteren Planungen und anstehenden Arbeiten einzubinden. Kommunikation und Integration sollen gefördert werden“, erklärt Schröder.

Am 29. August (Samstag) wird der Verein „Miteinander“ ab 11 Uhr ein Zelt am Pröpstinghoff aufstellen, die ersten Entwürfe präsentieren und mit Hilfe von Dolmetschern mit den Bewohnern neue Ideen entwickeln und Realisierungsschritte planen. „Wenn da plötzlich ein Zelt steht, werden bestimmt viele neugierig“, ist sich Moggert sicher.

Im Vorfeld wollen die Vereinsmitglieder zudem Infozettel verteilen. Die Stadt Ochtrup unterstützte den Verein übrigens nicht nur im Antragsverfahren, sondern versucht zudem, von dem Eigentümer eine Erlaubnis zu erwirken, dass Gelände zu gestalten.

„Vielleicht kann man auch in Sachen Schimmelbefall in den Wohnungen einiges unternehmen“, hofft Moggert. Die geforderten Kooperationspartner haben sie fast zusammen. Die Werkgruppe des Heimatvereins hilft mit, und die Projekte des Offenen Ganztags der Marienschule beim Anlegen von Beeten sollen eingebracht werden.

Die Bezirksregierung Münster hat einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn im laufenden August erlaubt. Die Initiatoren hoffen nun auf einen endgültigen Finanzierungsbescheid im höheren fünfstelligen Euro-Bereich.

Anzeige

Immobilien: So können Sie vom Zinstief profitieren



Wer eine Immobilie kauft und vermietet, kann sich dreifach freuen: über niedrige Bauzinsen, langfristige Renditechancen und mögliche Steuervorteile. Doch welche Abschreibungsmöglichkeiten gibt es? mehr...

Leserkommentare



Leserkommentare aktivieren

Videos, die Sie auch interessieren könnten

powered by Taboola



Heino hat keine Freunde



Nach Tuchel-Kritik: Großkreuz befeuert Wechselgerüchte



Größtes Containerschiff der Welt in Hamburg getauft

Artikel zum Thema

powered by veeseo

Kontroverse Diskussion um Speicher-Anbau

Der Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft macht sich für einen Anbau an den Bröcker Speicher stark. Die... mehr...

Horst Gembries ist zurückgetreten

Seinen Rücktritt aus dem Vorstand des Vereins zur Förderung des Hundesayls hat während der... mehr...

Umfrage unter den Jugendlichen läuft weiter

Der Stand des Vereins zur Förderung der Offenen Jugendarbeit im Bereich der Kirchengemeinden Lüdinghausen... mehr...

Pröpstinghoff ist komplett belegt

Die letzten noch freien Zimmer in den Häusern am Pröpstinghoff sind seit wenigen Tagen belegt. Die Stadt sucht nun... mehr...

Ohne Förderung droht das Aus

Der Trägerverein des Mehrgenerationenhauses am Gescherweg hat einen neuen Vorstand gewählt. Ungelöst ist... mehr...

Verein fördert Musikhochschule

mehr...

Empfehlungen der Redaktion

Kino

Mobilität im Test

WN-TV

WN-Fotos

Das Letzte

Serviceangebote von wn.de-Partnern

[Stromanbieter-
vergleich](#)

[Gasanbieter-
vergleich](#)

[Kredite vergleichen](#)

[Unfallversicherung
vergleichen](#)

[Rechtsschutz-
vergleich](#)

[KFZ-Versicherung
vergleichen](#)
